

Wassertransportleitung im Oman

VAG Armaturen regeln und steuern den
über 300 Kilometer langen Transportweg

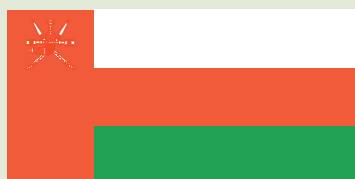
4
VAG vor Ort
6/07



Das Sohar Water Transmission Projekt ist wegweisend für die langfristige Versorgung der Ballungszentren im Norden des Sultanats Oman an der Straße von Hormuz. Um den sicheren und effizienten Betrieb des Megaprojekts zu gewährleisten, kommen Armaturen von VAG zum Einsatz. Diese gewährleisten die sichere Versorgung der Bevölkerung mit der in Meerwasserentsalzungsanlagen gewonnenen Ressource Wasser.

Projektüberblick

Projekt:	Sohar Water Transmission Wassertransportleitung im Oman
Armaturen:	EKN Absperrklappen mit Elektroantrieb DN 300 – DN 1200 PN 10/16/25 EKN Absperrklappen mit Handrad DN 300 – DN 1200 PN 10/16/25 DUOJET Be- und Entlüftungsventile DN 80 SKR Schrägsitz-Kipp-Rückschlagklappen mit Dämpfer BETA 300 Schieber mit Handrad BETA 300 Schieber mit Elektroantrieb Ringkolbenventile bis DN 1200
Projekttermin:	2005 – 2007
Armaturen- Lieferant:	VAG-Armaturen GmbH
Auftraggeber:	Ministry of Housing, Electricity and Water in Muscat, Sultanat Oman



Wassertransportleitung im Oman



4
VAG vor Ort

Bevölkerungswachstum und fehlende natürliche Trinkwasservorkommen ließen das Ministry of Housing, Electricity and Water im Jahre 2005 handeln: 300 Kilometer Transportleitung mussten die Lücke im bestehenden nationalen Versorgungsnetz schließen, um den Norden des Landes mit Wasser zu versorgen.

Die vorgenommene internationale Ausschreibung des Ministeriums für Infrastruktur wurde im Februar des Jahres 2006 von Gammon India Ltd. gewonnen. Die übernommene Projektverantwortung der als EPC-Auftrag (Engineering, Procurement and Construction contract) ausgedruckten Kontraktform, reichte von der Planung über die Entwicklung bis zur Inbetriebnahme. Der Auswahl der Projektpartner kam somit strategische Bedeutung zu. Lagen doch die Schlüsseltechnologien der einzelnen Bauteile in ihren Händen.

Alles aus einer Hand

Anfang März 2006 erteilte das federführende indisch-omanische Joint Venture an Al-Matuwa, seit über 20 Jahren VAG Vertretung auf der arabischen Halbinsel, den Zuschlag zur Entwicklung und Bereitstellung der Regelungs- und Steuerungsinstrumente für den Wassertransport. VAG Armaturen hatten sich erfolgreich gegen internationale Wettbewerber behaupten können. Vor allem durch die Betreuung vor Ort und intensive Beratungsgespräche, die das gesamte Projekt betrafen, erwarb man sich das dafür

notwendige Vertrauen. Letztlich überzeugte in der persönlichen Projektpräsentation, dass VAG das entsprechende Know-How, Service und Technologie aus einer Hand liefern konnte – Termingerecht und unter Einhaltung strengster Qualitätsstandards.

Sicherheit mit System

Ein Ventilsystem sollte entworfen werden, um die Wassermengen bedarfsgerecht zu steuern und damit Leistung und Sicherheit des nationalen Prestigeprojekts zu garantieren. Denn die Präzision der gefertigten Bauteile und die Qualität der verwendeten Materialien sind ausschlaggebend für die Versorgungssicherheit von über 320.000 Menschen. Als Herzstück der Anlage wurden sechs Ringkolbenventile, in den Nennweiten DN 300 bis DN 1200, mit speziell angefertigten Loch- und Schlitzzylindern bestückt, um die von VAG Ingenieuren vor Ort für jede Armatur errechneten Durchflusskurven und ermittelten Leistungskennwerte exakt einzuhalten. Die Überprüfung dieser Werte sowie die Endabnahme, so war es im Vertrag festgehalten, wurde noch vor Auslieferung vom TÜV Deutschland geleistet. Sämtliche Armaturen wurden in Materialkontrollen, Druckproben und Beschichtungskontrollen auf Herz und Nieren geprüft und in Punkto Materialqualität und Sicherheit für exzellent befunden.

Präzision in Montage und Logistik

Maßarbeit ist bei Konstruktion und Fertigung gefragt, wenn der Aufbau vor Ort

reibungslos verlaufen soll. Müssen doch die einzelnen Armaturen tausende von Kilometern weit transportiert und dann in fest vorgeschriebenen Zeitplänen installiert werden; sonst drohen Konventionalstrafen. Logistik und Transport werden also nahtlos überwacht, damit die Inbetriebnahme vor Ort von keiner fehlenden Schraube verzögert werden kann.

Zwischen der Wasserentsalzungsanlage und dem Versorgungspunkt im nördlichen Sohar bewegen und steuern auf einer Länge von 300 Kilometern außer den genannten 6 Ringkolbenventilen, 340 BETA 300-Schieber, 159 EKN Absperrklappen und 197 Duojet Ventile das eingespeiste Wasser. Mittels der Schrägsitz-Kipp-Rückschlagklappen wird bei eventuellen Stromausfällen ein Rückströmen des Wassers verhindert.

Projektfazit:

Auf die Produktqualität und Kompetenz eines erfahrenen Lösungsanbieters legte das omanische Ministerium für Infrastruktur und die ausführende Gammon India Ltd. bei der Vergabe des Auftrages größten Wert. VAG als Produkt- und Projekt-Anbieter konnte seine Kompetenz unter Beweis stellen. Der Anspruch eines nationalen Prestigeprojekts für die langfristige Versorgung der Bevölkerung wurden in allen Punkten erfüllt.